

Bericht

der

Armen = Commission

hiesiger

jüdischen Gemeinde.

Nebst einer

statistischen Zusammenstellung der Wirksamkeit derselben

in den letzten zehn Jahren,

und einem

Namens-Verzeichniß der beiträgenden Gemeinde-Mitglieder.

Hauptverwaltungsamt
Verwaltungsbücherei

Berlin, 1850.

Druck von Gebr. Schlesinger.

Ratsbibliothek
Fachabt. der Berliner Stadtbibliothek

Nicht verleihbar

Vor etwa 8 Jahren hat die Armen-Commission der hies. jüd. Gemeinde einen Bericht über ihre Wirksamkeit veröffentlicht, nicht sowohl um zu zeigen, wie sehr ihr Bestreben dahin gerichtet ist, die Leiden ihrer darbedenden Mitmenschen zu lindern und wo es irgend zulässig, helfend einzutreten, sondern um die wohlhabenderen Mitglieder der Gemeinde und andere Menschenfreunde auf ein Institut aufmerksam und mit seiner Richtung vertraut zu machen, daß von einem großen Theil derselben in seiner Ausdehnung nicht hinreichend gekannt und deshalb bei der Ausführung wohlthätiger Absichten, bei Gaben und Geschenken weniger berücksichtigt worden ist, als es wohl verdiente.

Eine gleiche Veranlassung liegt der Veröffentlichung nachstehender Blätter zu Grunde und wir empfehlen solche um so mehr der geneigten Beachtung unserer Mitbürger, als es jetzt immer schwieriger wird, den steigenden Ansprüchen der vermehrten Armuth zu genügen.

Zur richtigen Würdigung des Instituts erscheint es nöthig, einige wenige Worte über die Zusammensetzung der Armen-Commission und die Art ihrer Wirksamkeit voranzuschicken:

Dieselbe zählt fast 30 Mitglieder*) und unter ihnen befindet sich, soweit dies zu ermöglichen war, von jedem einzelnen Wohlthätigkeits-Institut der Gemeinde ein Vorsteher,

*) Namentliches Verzeichniß

der die Armen-Commission bildenden Personen, mit Hinzufügung der von denselben verwalteten Aemter bei der gedachten Commission:

- Herr Carl Heymann, Commerzienrath, Heiligegeiststraße 7., Präses.
- Sam. Abraham, Spandauerstr. 12. Commissarius.
 - Sam. Aron, Monbijoupl. 11. "
 - M. S. Baskwig, Spandauerstr. 8. Haupt-Rendant.
 - Jean Benda, Alexanderstr. 70. Rendant des Frauen-Vereins v. 1833 u. Kassen-Controllleur der freiwilligen Beiträge.
 - Leop. Borchardt, N. Friedr. str. 40. Commissarius.
 - Leopold Burg, Königsgraben 7. Controllleur d. Frauen-Vereins von 1833
 - S. Cracow, Rosenthalerstr. 44. Commissarius.
 - S. Dornblatt, Neue Friedrichstr. 39. "
 - J. Gerb, Rosenthalerstr. 10. "
 - M. G. Gewer, Münzstr. 6. "
 - Heinrich Henoch, kl. Präsidentenstr. 7. "
 - G. Hoffstädt, Molkenmarkt 4. "
 - Louis Joachimsthal, Monbij. pl. 1. Kassen-Rendant der freiwilligen Beiträge.
 - J. A. König, Heiligegeiststr. 49. Commissarius.
 - H. A. Löwenberg, Lützow b. Charlthb. Buchhalter.
 - Adolph Meyer, Spandauerstr. 52. Expedient.
 - Jacob Meyer, Rosenthalerstr. 30. Commissarius.
 - Moriz Meyer, Monbijouplatz 4. "
 - N. G. Neumann, Molkenmarkt 6. "
 - J. Philippi, Linden 14. "
 - Steinthal, Finanzrath, Münzstr. 10. "
 - M. Valentin, Spandauerstr. 81. "
 - Moriz Wolff, " " 17. "
 - Sam. Wolff, Neue Königsstr. 46. "
 - W. Wolfenstein, Poststr. 16. Journalist.

um dadurch eine Kenntniß von dem zu haben, was außerhalb der Armen-Commission für die zu Unterstützten geschehen, und so die doppelt und dreifache Gabe an einen und denselben Empfänger von verschiedenen Seiten zu vermeiden.

Einzelnen und gemeinschaftlich verfolgen sie das vorgesezte Ziel, und keine Abweichung in religiösen Ansichten, keine Meinungsverschiedenheit auf dem Gebiete der Politihat bisher die Harmonie, die Eintracht und das Zusammenwirken der Mitglieder der Armen-Commission gestört. Möchte es auch ferner so bleiben.

Sobald die Hülfe der Armen-Commission in Anspruch genommen wird, werden die in einer umfassenden und sorgsam geordneten Registratur*) vorhandenen Nachrichten über den Bittsteller und seine Familie geprüft, und falls diese nicht bis auf die neueste Zeit reichen, wird eine nochmalige genaue Untersuchung aller seiner Lebens-Verhältnisse angestellt.

Der Präses ernennt 2 Commissarien, welche sich in die Wohnung des auf Unterstützung Antragenden zu begeben und einen Bogen auszufüllen haben, welcher 18 Fragen enthält, deren Beantwortung mit der möglichsten Genauigkeit bewerkstelligt wird, wozu nicht bloß die Erkundigungen bei der Familie selbst, sondern auch bei Hausgenossen und Verwandten den Beitrag liefern müssen. An diese Ermittlungen knüpfen sich die Vorschläge der recherchirenden Commissarien, ob und auf welche Weise die Lage der dürftigen Familie dauernd, oder wenn dies nicht möglich, doch momentan zu verbessern sein möchte, nähere Nachrichten, ob Verwandte

*) Die Zahl der Actenstücke beträgt über 700.

vorhanden, welche verpflichtet und im Stande auch ihrerseits eine Beihülfe zu leisten u. dgl. m. In sehr dringenden Fällen sind die Commissarien ermächtigt, eine sofortige mäßige Geldunterstützung zu gewähren; die Berichte derselben werden dem Präses eingereicht, der davon Kenntniß nimmt und sie gehörig registriert, und in der nächsten Sitzung (deren jährlich etwa 30 stattfinden) gelangen sie bei dem Collegium zum Vortrag; alle etwa noch unermittelten und zu ergänzenden Verhältnisse kommen hier zur Sprache und auf diese Weise hat sich die Armen-Commission seit einer Reihe von Jahren die genaueste Kenntniß von dem häuslichen Zustande und den Verhältnissen der hiesigen jüdischen Armen verschafft; sie hat die Ursache des Verfalls solcher Familien ergründet, um so die Mittel leichter aufzufinden, ob und in welcher Art eine Hülfe am wirksamsten eintreten könne; sie hat sich die Aufgabe gestellt, nicht bloß den Dürftigen Almosen zu geben, sondern soweit es in ihren Kräften steht, dahin zu wirken, daß dies Almosen auch nach und nach entbehrt werden kann; sie hat deshalb Arbeitsfähigen Arbeit und Material dazu, zu verschaffen gesucht, schulfähigen Kindern zu ganz, oder theilweis freiem Schulunterricht verholfen, alte, schwache, abgelebte, einzeln dastehende Arme bei Familien untergebracht, und wie sie mit Eifer, und ohne die Kosten zu scheuen, sich der Unterstützungswürdigen und Bedürftigen angenommen, so hat sie mit Ernst und Beharrlichkeit diejenigen zurück und auf ihre eigene Kraft verwiesen, welche einer Selbsthülfe fähig waren.

Beispielsweise kann angeführt werden, daß die Unterbringung einer Blödsinnigen im Irrenhause jährlich über 150 Rthlr. kostet, daß für 8 unerzogene Kinder im Gefäng-

niß befindlicher Eltern über 300 Rthlr. in einem Jahre haben aufgewendet werden müssen, u. dgl. m.

Jede unterstützte Familie steht unter specieller Aufsicht zweier Commissarien, welche halbjährlich unter Anführung der Gründe zu berichten haben, ob die Unterstützung aufhören, vermehrt oder vermindert werden soll.

Im Laufe des Winters findet eine tägliche Vertheilung guter warmer Suppe nach eingeholten Vorschlägen der Commissarien statt und zur Zeit der Kartoffeltheuerung hat die Armen-Commission auch diese zu niedrigeren Preisen verabreicht.

Wie indes fast nichts Großes und Bedeutungsvolles vorhanden, das nicht auch Verderben und Verbrechen im Gefolge hätte, wie es kein Licht ohne Schatten giebt, so haben die großen Fortschritte der Zeit, die milden Grundsätze der Staatsverwaltung, welche Tausenden Segen und Glück gebracht, für die Armen-Verwaltung im Allgemeinen, und also auch für uns, manche früher nicht gefannte Uebelstände herbeigeführt: durch die Freizügigkeit ist ein Andrang nach der Hauptstadt als dem vermeintlichen Wohnplatz aller Reichen und Bemittelten entstanden, welcher diesen eine immer schwerer werdende Last aufbürdet, und durch die Eisenbahnen und Dampfschiffe ist eine Möglichkeit des Entfernens ermöglicht, welche man sonst nicht kannte.

Dies Letztere insbesondere ist in neuerer Zeit auf eine höchst betrübende Weise benutzt worden, um sich der Verpflichtung für die Seinigen zu entziehen. Eine große Anzahl von Familien, meist von zahlreichen unerzogenen Kindern begleitet, hat sich hier eingefunden, und die Behörden durch Vorspiegelung von Besitz und Mitteln, oder von Er-

werbsfähigkeit zu täuschen gewußt; kurze Zeit nachher ist der eigentliche Ernährer heimlich entwichen, nach England, Amerika, Californien gegangen, angeblich um dort Brod für seine Familie zu suchen und hat der Armen-Commission die Sorge für die Seinigen überlassen, die aus Rücksichten des Mitleids und der Menschlichkeit, meist ohne gesetzliche Verpflichtung dazu, dann auch wirklich helfend einschreiten mußte.

Die Beispiele sind nicht selten, wo das Motiv einer solchen Flucht kein unedles war, sondern aus der Ansicht entsprang, die Gemeinde werde besser für die Zurückgelassenen sorgen, als der Entwichene es im Stande war. Verbrechen und Bestrafung der Eltern haben die Armen-Commission oft gezwungen, die Erziehung und Unterbringung der Kinder zu übernehmen, ja in einzelnen Fällen ist sie genöthigt gewesen, diese Unterbringung außerhalb der Familienwohnung zu bewirken, um den nachtheiligen Folgen des vererblichen Beispiels der Eltern vorzubeugen.

Diese wenigen Umriffe werden genügen, um darzuthun, daß sich für die Bestrebungen der Armen-Commission ein weites, mühsam zu bearbeitendes Feld eröffnet, welches indessen bisweilen zu unserer großen Freude auch Früchte getragen, und die darauf verwandte Mühe reichlich belohnt hat, wenn es gelang, Familien durch schnelle Hülfe, kleine Vorschüsse, Verwendung bei Instituten, Verwandten, Privatpersonen u. dgl., dem früheren Wohlstand wieder zu- oder nahe zu führen, ihnen Erwerbsquellen zu eröffnen, oder sie zu diesen zu leiten, und sie so der bürgerlichen Gesellschaft und der eignen Thätigkeit wieder zu geben, für die sie schon verloren zu sein schienen. Leider reichten unsere materiellen Kräfte zur zweckmäßigen Erfüllung unserer Aufgabe oft nicht aus.

Wir lassen nun einige statistische Mittheilungen folgen, um durch die Zahlenangabe darzuthun, wie groß unsere Bedürfnisse sind, und wie sehr wir zur Erreichung unserer Zwecke die fortdauernde Theilnahme und Unterstützung wohlwollender Menschenfreunde nöthig haben, denen die Leiden unserer Mitbürger nicht gleichgültig sind.

Im Laufe des vorigen Jahres haben wir an 176 Familien laufende Unterstützungen gegeben, welche zusammen eine Ausgabe in runder Summe verursachten von

5210 Thlr.

An einmaligen Unterstützungen wurden gewährt, zusammen	530	„
Sofortige Vertheilungen zu diesem Zwecke eingegangener Gaben betragen	270	„
Für Sterbegebets-Verrichtungen	18	„
Die Suppenvertheilung an Dürstige, besonders Einzelstehende verursachten an Kosten	104	„
Gehalt an 1 Registrator und 2 Boten	375	„
Die sämmtlichen Büreaufkosten, Drucksachen, Formulare u. dergl. wurden bestritten mit nicht ganz	23	„
	<hr/>	
Summa	6530	„

Diese Summe wurde aufgebracht theils durch einen feststehenden Beitrag von Seiten des Gemeinde-Vorstandes, theils durch Zinsen der vorhandenen Capitalien, theils durch freiwillige einmalige und laufende Beiträge von Mitgliedern der Gemeinde.

Unser durch Vermächtnisse angesammelter Capitalfond betrug Ende 1849 — 9450 Thlr. Der Gemeindebeitrag beläuft sich nur auf 240 Thlr. monatlich; es ist dies die-

selbe Summe, welche bereits vor länger als 30 Jahren gezahlt wurde, und seit dieser Zeit nicht erhöht worden ist, obschon das Bedürfniß sich auf das Vierfache gesteigert hat; und wie gerechtfertigt auch die Forderung einer Erhöhung dieses Beitrags wäre, so haben wir doch geglaubt, solche unter den jetzigen Verhältnissen nicht machen zu dürfen. An freiwilligen Beiträgen empfangen wir im verwichenen Jahre leider nur 1800 Thlr. während solche 1847 über 2100 Thlr. betragen, und die Gesamt-Einnahme hat sich gegen 1847 um 1000 Thlr. vermindert.

Dessenungeachtet ist kein wahrhaft Unterstützungswürdiger zurückgewiesen worden, wenn auch die Hülfe nicht so nachhaltig sein konnte, als die Armen-Commission Behufs einer wirklichen Lageverbesserung desselben, wohl gewünscht hätte, sie gewähren zu können.

Dankend müssen wir es anerkennen, daß die städtische Armen-Direction nicht nur von solchen Gaben, welche mit der allgemeinen Bestimmung: „für Arme“ derselben zugingen, uns einen verhältnismäßigen Antheil zukommen ließ, sondern auch uns Beiträge zu außerordentlich großen Unterstützungen leistete, welche an einzelne Familien zu ertheilen wir genöthigt waren.

Der unter Aufsicht und Mitwirkung der Armen-Commission bestehende Frauen-Verein von 1833 hat uns, wie dies die von demselben veröffentlichten Berichte darthun, durch seine Wirksamkeit der Sorge für manches arme Mädchen überhoben, welches sonst auf Kosten der Armen-Commission hätte ernährt und erzogen werden müssen, und ebenso haben wir dem Moses Mendelssohn'schen Waisen-Erziehungs-Institut und dem Auerbach'schen Waisenhaus hierdurch

öffentlich großen Dank für die Rücksicht zu sagen, welche sie bei Aufnahme von Waisen unsern Vorschlägen und Empfehlungen zu Theil werden lassen.

Rückblickend auf die letztverfloffenen 10 Jahre haben wir für permanente Unterstützungen ausgegeben	46,240 Thlr.
für einmalige zur Abhülfe augenblicklicher Noth	8,552 "
Die Suppen-, Brodtmarken und Kartoffelvertheilungen in den Jahren 1845—49 haben gekostet	1,436 "
Die Beschäftigungsanstalt in den Jahren 1839 bis 1843	2,551 "
und die Gesamtsumme der in diesen 10 Jahren durch die Armen-Commission verausgabten Gelder beläuft sich mit Einschluß der sofortigen Vertheilungen in runder Summe auf	<u>65,000 "</u>

In den 10 Jahren sind permanent unterstützt worden	1707 Familien,
bei außerordentlichen Veranlassungen	<u>2059 "</u>
zusammen	3766 "

Die Familie durchschnittlich nur auf 4 Personen gerechnet, also 15,064 Personen.

Gewiß ist dadurch in den meisten Fällen eine wesentliche Abhülfe der vorhandenen Noth erreicht worden, was wir nur durch die wohlwollende Unterstützung unserer wohlthätigen Mitbürger auszuführen vermochten: Einzelne Familien und Menschenfreunde haben sich bei freudigen und traurigen Veranlassungen oft und wiederholt der Armen-Commission erinnert und durch reichliche Geschenke sie in den

Stand gesetzt, ihre Zwecke zu verfolgen, Andere zahlen ansehnliche jährliche Beiträge dazu. Wir danken ihnen im Namen der unserer Obhut Anvertrauten herzlich dafür und würden dem nachfolgenden Verzeichniß dieser Wohlthäter gern auch die Beträge der Gaben hinzugefügt haben, wenn wir nicht befürchten müßten, dadurch vielleicht gegen die Absicht und den Willen der Geschenkgeber zu handeln. Aber wir bitten, diesem Beispiel recht zahlreich und oft zu folgen; denn wer nicht bloß geben, sondern durch seine Gabe auch helfen will, wird dieses schöne Ziel durch die Armen-Commission gewiß am sichersten erreichen.

Seit lange schon beklagen wir den Mangel eines größern disponiblen Kapitals, welches dazu bestimmt wäre, verschämte Arme nicht bloß vorübergehend zu unterstützen, sondern ihnen dauernd aufzuhelfen, was oft nur durch Verabreichung einer größern Geldgabe als Geschenk oder als Darlehn zu ermöglichen ist. Während kleine Spenden, wenn sie auch die Noth des Augenblicks lindern, doch zur dauernden Rettung nichts beitragen, wäre es oft möglich gewesen, mit 25 bis 50 bis 100 Thlr. den spätern Wohlstand einer unglücklichen Familie für immer zu begründen, und mit tiefem Schmerz hat die Armen-Commission sich in der Unmöglichkeit gesehen, solche wahrhafte Werke der Wohlthätigkeit zu vollbringen. Gar Mancher wird in der Ausübung seiner Privatwohlthätigkeit die Erfahrung gemacht haben, wie ein strebsamer, aber durch Krankheit oder andres Unglück in seinem Erwerb gestörter und zurückgekommener Familien-Vater durch eine rechtzeitig gewährte größere Geldunterstützung wieder in seine frühere günstige Lage zurückgeführt und dadurch mit seiner ganzen Familie vor Elend und Noth geschützt werden

kann! Was aber der Einzelne vermag, das wird in höherem Grade und größerem Umfange erreicht, wenn viele Kräfte vereint für diesen schönen Zweck wirken, und wenn mit der Gewährung des Geldes an den Bedürftigen zugleich theilnehmende werktthätige Sorge, wohlmeinende Aufsicht und verständiger Rath verbunden werden. Zu diesem Zweck wird es angemessen sein, wenn jeder, der eine Unterstützung der erwähnten Art aus der zu begründenden

Aufhilfe-Kasse

erhält, zugleich einem Mitgliede der Armen-Commission, gleichsam als Pflegling und Schützling überwiesen würde, wobei sein Pfleger die Pflicht übernimmt, ihm mit Rath beizustehen, die zweckmäßige Verwendung des Geldes zu beaufsichtigen, mit kleinen Gaben, wo solches nöthig wird, nachzuhelfen, kurz gewissermaßen wie der Pfleger eines Genesenden zu sein, bis derselbe wieder vollkommen gesund ist und wieder auf eigenen Füßen stehen kann. —

Zur Begründung dieser Aufhilfe-Kasse bitten wir unsere geehrten Mitbürger und Gemeindegengenossen um reichliche Beiträge und bemerken zugleich, daß wir deshalb in dem angefügten Schema, das zur Ausfüllung und gefälligen Rücksendung bestimmt ist, eine Rubrik ganz besonders zu Gaben für die Bildung einer solchen Hilfs-Kasse eingerichtet haben, welche wir der gütigen Beachtung empfehlen. Das ausgefüllte Schema kann hiervon abgeschnitten und der Armen-Commission zugesandt werden, und ebenso wird jedes Mitglied und insbesondere der unterzeichnete Prä-

ses derselben, Commerzienrath Carl Heymann zur Empfangnahme von Gaben zu jeder Zeit bereit sein, und für pünktliche Ausführung etwaiger besonderer Bestimmungen mit Gewissenhaftigkeit Sorge tragen.

Berlin, den 8. August 1850.

Die Armen-Commission der jüdischen Gemeinde.

Carl Heymann. Jean Benda. W. Wolfenstein.

Namentliches Verzeichniss

derjenigen Mitglieder hiesiger jüdischen Gemeinde, welche im Laufe des Jahres 1849 laufende Beiträge und einmalige Geschenke zur Kasse der Armen-Commission gezahlt haben:

- | | |
|------------------------------|-----------------------------|
| Herr Abraham, Issor. | Herr Asch, Izig. |
| = Abraham, Peritz L. | = Asch, Julius. |
| = Abraham, Samuel. | = Ascher, Friedrich. |
| = Acharb C. S. | = Badt, J. L. |
| = Alba, Salomon. | = Bahn, S. A. |
| = Alevin, Adolph. | = Ball, Joseph. |
| = Alevin, Samuel. | = Bamberger, Baruch, Bern- |
| = Alexander, J. jun. | hard, Dr. pract. Arzt. |
| = Arenberg, M. | = Bamberger, Julius. |
| = Arensdorff, Adolph. | = Bamberger, Sigismund. |
| = Arndt S, M., F. Loeffler | = Barschall, David, F. Bau- |
| u. Arndt. | mann u. Comp. |
| = Arnheim, Michaelis. | = Basch, Bernhard, F. Ge- |
| = Arnheim, S. J., Hof- | brüder Basch. |
| Kunstschlosser. | = Basch, Issor, F. Gebrüder |
| = Arnoldt, Joseph, Hofagent. | Basch. |
| = Arnstein, A. Dr. jur. | = Baschwitz, Meyer. |
| = Arnstein, Casper. | = Baschwitz, A. A. |
| = Aron, Wolff Moses. | = Baschwitz, Julius. |
| = Arons, Baruch, F. Gebr. | = Baschwitz, M. S. |
| Arons. | = Beermann S. B. |
| = Arons, Lewin. | = Behrend, F. Gebrüder Beh- |
| = Aronson, M., F. Aronson | rend u. Co. |
| u. Rosenfeld. | |

- Herr Behrend, B. C.
 = Behrend, Herrmann C.
 = Behrendt, Joseph
 = Behrend Salomon.
 = Behrens, Adolph.
 = Bein, A. L.
 = Benary, Heinrich M.
 = Benda, D. A., Stadtrath.
 = Benda, Jean.
 = Bendemann, A. H. sen.
 Geh. Rath.
 = Bendix, Kaufmann.
 = Bendix, Emanuel.
 = Bendix, Julius.
 = Bendix, Elfish Joseph.
 = Bendix, Moriz.
 = Bentheim, Elias. F. C.
 Bentheim.
 = Bentheim, Ferdinand.
 = Bentheim, Heimann.
 = Bentheim Marcus.
 = Bentheim, Moriz.

Wittwe Benzihn, Moriz.

Herr Berend, H. W., Dr.
 Sanitätsrath.

- = Berend, L. F.
- = Berg, Israel.
- = Berger, M. J.
- = Berliner, Jacob.
- = Bernhard, Ascher.
- = Bernhard, Bendix.
- = Bernhard, Herrmann.
- = Bernhard, Scholem.
- = Beschütz, Levin.
- = Beschütz, Siegfried.
- = Bildhauer, M.
- = Blau, Jacob M.
- = Blau, M. L.
- = Bleichröder S.
- = Bloch, Bendix.
- = Bloch, S. jun.
- = Blumenreich, M.
- = Blumenthal, Saron!

Wittwe Bock, geb. Burg, Dr.

Herr Bock, Gustav Moriz.
 = Bock, Philipp.

- Herr Böhme, Isidor. F. Golde
 u. Böhme.
 = Bühr, Bernhard.
 = Bühr, Julius.
 = Boll, Michael.

Wittve Bonheim, Wilhelm jun.

- Herr Borchardt, Leopold.
 = Borchardt, Matth.
 = Borchardt, Moses.
 = Borchard, Moriz.
 = Borchardt, M. jun.
 = Brandes, S. W.
 = Braß, M. L.
 = Braun, J., Dr.
 = Bresch, Jacobi.
 = Bressler, Dr., pract. Arzt.
 = Brock, A. L.
 = Bruck, Dr.
 = Bütow, Gustav.
 = Bütow, P. L.
 = Burchardt, Eduard.
 = Burg, M., Major.
 = Burg, Leopold.

Wittwe Cahnheim, W. L.

- Herr Caro, Emil.
 = Caro, J. J.
 = Caro, Simon.
 = Caspari, Wilhelm.

Wittwe Caspar, Heinrich, geb.
 v. Halle.

- Herr Caspar, C. M.
 = Caspar, Salomon Levin.
 = Casparius, Israel.
 = Cohn, Abraham Mos. jun.
 = Cohn, A. M.
 = Cohn, Hirsch Jacob.
 = Cohn, Jacob.
 = Cohn, Lion M.
 = Cohn, Löbell.
 = Cohn, Louis.
 = Cohn, M. A.
 = Cohn, Naphthaly.
 = Cohn, Elias Levin.
 = Cracow, Saul H.
 = Dahlheim, Louis.
 = Daniel, Daniel Hirsch.

- Herr Daus, Victor.
 " David, Gustav A. C.
 " Davidson Dr.
 Wittve Defflis, J. M.
 Herr Demuth, Herrmann.
 " Demuth, S.
 Wittve Demuth, J.
 Herr Deutsch, Simon.
 " Dornblatt, S.
 " Dufresne, A. C.
 " Ebert, Herrmann.
 " Ehrenbaum, S.
 " Eifemann, Max.
 " Eisner, Jacob.
 " Ely, Isidor.
 " Ephraim, J. & Comp.
 " Ephraim, M. S.
 " Eschwe, N. B.
 " Fabian, Michael.
 " Falk, A. J.
 " Faudel, Adolph. Dr.
 " Feig, J.
 " Flatow, Bernhard.
 " Fleisch, Philipp.
 " Fliß, Ifig.
 " Fränkel, Albert.
 " Fränkel, Benoni.
 " Fränkel, D. M.
 " Fränkel, Herrmann.
 " Fränkel, Joseph Bernhard.
 " Fränkel, Leopold.
 " Franccus, Raphael.
 " Frank, M. J.
 " Franck, C. L. F. C. L.
 Franck u. Co.
 " Friebe, J. Erben.
 " Friedberg, S. W. Dr.
 " Friedberg, Joseph.
 " Friedberg, Louis.
 " Friedeberg, Heinrich. F.
 S. Friedeberg Söhne.
 " Friedeberg, Wilhelm. F.
 S. Friedeberg Söhne.
 " Friedemann, Heinrich.
 " Friedheim, J.
 " Friedheim, Moriz.
- Herr Friedheim, S. M.
 " Friedländer, Herrmann.
 " Friedländer, Carl J., Dr.
 med.
 " Friedländer, Julius.
 " Friedländer, Leopold.
 " Friedländer, S.
 " Friedländer Samuel jun.
 " Friedländer, S.
 " Friedländer, Raphael.
 " Friedländer, B. B.
 " Friedländer, J. L.
 " Friedmann, Simon.
 " Fürstner, Jacobi.
 " Gabelly, J. G.
 " Gaspary, Robert.
 " Gaudchau, Eduard.
 " Gaudchau, Jacques, W.
 " Gaudchau, M.
 " Gebert, Isidor.
 " Gerb, J. S.
 " Gerson, Benny.
 " Gerson, Herrmann.
 " Gewer, Herrmann.
 " Gewer, J. S.
 " Gewer, M. S.
 " Ginsberg, S.
 " Goldberg, Julius.
 " Goldberg, Martin.
 " Goldhorn, A. M.
 " Goldschmidt, Alexander.
 " Goldschmidt, A. S.
 " Goldschmidt, Benny.
 " Goldschmidt, Heinr. Ad.
 " Goldschmidt, Meyer.
 " Goldschmidt, Moriz.
 " Goldschmidt, N.
 Wittve Goldschmidt, Rub.
 Herr Goldstein, J.
 " Gofmann, Heinrich.
 " Gottschalk, Moriz.
 " Grünfeldt, Selig.
 " Grünthal, J. A.
 " Güterbock, Hirsch.
 " Güterbock, Ludwig, Dr.,
 pract. Arzt.

- Herr Güterbock, Martin.
 „ Gutmann, Neumann, Dr. med.
 „ Guttmann, Moses.
 „ Hahn, Julius.
 „ Hahn, Moriz.
 Wittwe Haller, (Joseph) Betty.
 Herr Hanff, M. S.
 „ Hanff, M. J.
 „ Hausen, D. L.
 „ Hausen, L.
 „ Hayn, Dr.
 „ Heilborn, H. J.
 „ Heimann, Casper.
 „ Heinemann, W.
 „ Heinersdorff, Siegmund.
 „ Heinitz, Joseph.
 „ Helff, W. J.
 „ Helff, Herrmann. F. Gebrüder Helff.
 „ Helff, Joseph.
 „ Henoch, Herrmann.
 „ Henoch, Heinrich.
 „ Henoch, Moriz.
 „ Henschel, Joachim.
 „ Herrmann, Benoni.
 „ Herz, Gustav.
 „ Herz, M.
 „ Herzbach, W. S.
 „ Herz, Louis.
 „ Herz, S.
 „ Herzberg, J., Dr., Sanitätstath.
 „ Heymann, N. S. u. Co.
 „ Heymann, Carl, Commerzrath.
 „ Heymann, Theodor.
 „ Hiller, Marcus.
 „ Hirsch, A.
 „ Hirsch, August.
 „ Hirsch, B.
 „ Hirsch, Ludwig.
 „ Hirsch, L.
 „ Hirsch, Marcus.
 „ Hirschberg, C.
 „ Hirschberg, H. A.
 Herr Hirschberg, J.
 „ Hirschberg, Joel.
 „ Hirschberg, Isidor.
 „ Hirschberg, Israel.
 „ Hirschburg, Joseph.
 „ Hirschfeld, Hartwig.
 „ Hirschfeld, Izig.
 „ Hirschfeld, J. J.
 „ Hoffstädt, C. J. F. Kadisch u. Hoffstädt.
 „ Holländer, Salomon.
 „ Horwitz, Aron.
 „ Jacob, Joel.
 „ Jacob, Joseph.
 „ Jacob Harry.
 „ Jacobi, D. L.
 „ Jacobi, Abraham.
 „ Jacobsohn, Hartwig.
 „ Jacobson, A.
 „ Jacobson, J.
 „ Jacoby, Julius.
 „ Jacoby, Samuel.
 Wittwe Jacoby.
 Fräulein Rosalie Jaffée.
 Herr Jarecki, W. S.
 „ Jausel, Moses.
 „ Imberg, L.
 „ Imberg, S.
 „ Joachims, Samuel.
 „ Joachimsthal, Louis.
 „ Joel, Sam. Dr.
 Wittwe Jonas.
 Herr Joras, Lesser.
 „ Josephy, F.
 „ Josephy, J. S.
 „ Joseph, Samuel.
 „ Isaac, C.
 „ Isaac, Mann.
 „ Israel Meyer.
 Wittwe Izig, Bauräthin.
 Herr Kalisch, M. Heymann.
 „ Kalisch, Mendel.
 „ Kanter, Hirsch.
 „ Kanter S. J.
 „ Kaplan, Jacob.
 „ Karo, Moses.

Herr Karo, Ascher.
 • Kaufmann, Selig.
 • Kauffmann, Herrmann.
 • Keiser, Fritz.
 • Kirchheim, J.
 • Kirstein, Abrah. Salomon.
 • Kleemann, Carl J.
 • Kleemann, Eduard.
 • König, Jacob.
 • König, J. M.
 • Kornfeld, Wolff.
 • Krohn, J. M.
 • Kron, S. L.
 • Kronheim, Julius.
 • Kuczynski, Gustav.
 • Kuczynski, Louis.
 • Landau, Löbel.
 • Landé, Albert.
 • Lande, Isert.
 • Landsberg, Jacob M.
 • Landsberger, Ascher S.
 • Landsberger, Liepmann.
 • Landsberger, S. J.
 • Laskewitz, Jacob.
 • Lassar, Adolph.
 Wittwe Lassar, Betty.
 Herr Lassar, Leopold.
 • Laz, Benno.
 • Lauenburger, Koppel.
 • Leffmann, Emil.
 • Lehfeld, Carl, Dr.
 • Lehfeldt, Joseph.
 • Lehmann, D. J.
 • Lehmann, Gabriel, Gustav.
 • Leipziger, Joseph.
 • Leo, Dr.
 • Leyke, M. L.
 • Lesser, Carl.
 • Lesser, L. L. jun.
 • Lesser, Löser.
 • Lesser, Moriz.
 • Lessing, Ludwig, Commerz-
 Rath.
 • Lessing, Louis.
 • Lessler, Michael.
 • Levin, David.

Herr Levin, Jacob Joseph.
 • Levin, Moses. F. Rosen-
 dorn u. Levin.
 Wittwe Levin, Salomon.
 Herr Levinstein, A.
 • Levinstein, Hubert.
 • Levinstein, J. M.
 • Levy, Gottschalk.
 • Levy, Hirsch M.
 • Levy, Joseph Bender.
 • Levy, Isidor.
 • Levy, Julius M.
 • Levy, J. jun.
 • Levy, J. J.
 • Levy, Lehmann.
 • Levy, Magnus.
 Wittwe Levy, Sara geb. Izig.
 Herr Levy, Samuel D.
 • Lewent, Nathan.
 • Lewin, Bernhard.
 • Lewusch, L. M.
 • Liebermann, B.
 • Liebermann, Joseph, Com-
 merzien-Rath.
 • Liebermann, Joachim.
 • Liebermann, Jos. Joachim.
 • Liebermann, Meyer.
 • Liebermann, Phil. Joachim.
 • Liebermann, Louis.
 • Liebinger, Dr.
 • Liepmann, C. B.
 Wittwe Liepmann, David.
 Herr Lindenau, Heinrich.
 • Lindemann, Moriz H. F.
 Lindemann u. David.
 Frau Dr. und Professor Linder,
 geb. Eibeschütz.
 Herr Lindon, Isidor.
 • Löbell, Moriz.
 • Löpert, David.
 • Löffler, J., F. Löffler u.
 Arndt.
 • Löwe, Siegmund, Dr.
 • Löwen, Siller.
 • Löwen, Leopold.
 • Löwenberg, H. L.

- Herr Löwenberg, Joseph.
 = Löwenstein, Jacob.
 = Löwenstein, N. J.
 = Löwenstein, Samuel.
 = Löwenthal, Moriz.
 = Löwing, Jacob.
 = Löwy, B.
 = Löwy, David.
 = Löwy, Julius.
 = Lohde, Heinrich, Zahnarzt.
 = Lohnstein, J.
 = Lovick, N. W.
 = Maas, Philipp. F. Maas
 u. Röhmann.
 = Magnus, Julius.
 = Magnus, Meyer.
 = Manasse, David Aron.
 = Manasse, Wolff.
 = Manheimer, J. L.
 = Manheimer, Moriz.
 = Mann, Levy.
 = Marasse, M. S.
 = Marasse, Moriz.
 = Markstein, S.
 = Marchwald, Herrmann.
 = Marchwald, G. B.
 = Marchwald, J. W.
 = Marchwald, N. B.
 = Marchwald, N. W.
 = Marchwald, Philipp.
 = Marcus, Izig.
 = Marcus, M. J.
 = Marcuse, David.
 = Marcuse, G. U.
 = Marcuse, Louis.
 = Marcuse, L. U.
 = Mendelssohn, Alexander.
 = Mendelssohn, J. D.
 = Merck, M. B.
 = Meyenthal, Moriz.
 = Meyer, Abraham.
 = Meyer, Abraham jun.
 = Meyer, Adolph.
 = Meyer, Adolph, A.
 = Meyer, Adolph jun.
 = Meyer, Alexis.
- Wittwe Meyer, Goffmann.
 Herr Meyer, E. J.
 = Meyer, Jacob.
 = Meyer, Jacob Abraham,
 Geh. Commerzien-Rath.
 = Meyer, Izig Simon.
 = Meyer, Izig Wolff.
 = Meyer, Joel.
 = Meyer, Joel Jacob.
 = Meyer, Julius Wolff.
 = Meyer, Louis.
 Fräulein Meyer, Marianne.
 Herr Meyer, Martin S.
 = Meyer, Martin.
 = Meyer, Moriz.
 = Meyer, Moriz.
 = Meyer, Moriz.
 = Meyer, Philipp W.
 = Meyer, Salomon.
 = Meyerhoff, Moriz.
 = Michaelis, Levin.
 = Militsch, Hirsch.
 = Misch, Heinrich.
 = Misch, Levin.
 = Mohr, Maure.
 = Moser, J.
 = Moser, Isert Moses.
 = Moser, Joseph u. Co.
 = Moser, Julius.
 = Moser, Moriz u. Co.
 = Moses Gsaias.
 = Moses, Israel.
 = Moses, Moses. F. Wolff
 u. Moses.
 = Möffner, A., Hofbuchbind.
 = Möffner, M. U.
 = Mühling, Adolph.
 = Müller, Herrmann W.
 = Münchenberg, Isaac.
 = Nathan, Selig W.
 = Nathanson, N. J.
 = Nathanson, L. J.
 = Natorff, Heinrich.
 = Nelke, Julius.
 = Neumann, N. G.
 = Neumark, Joseph.

- Herr Normann, Moritz.
 = Delsner, Herrmann.
 = Dypenheim, David.
 = Dypenheim, Moritz.
 = Dypenheim, N.
 = Dypenheimer, J. M.
 Madame Dypenheimer, Sara geb.
 Lewent.
- Herr Pächter, L.
 = Wappenheim, Hirsch.
 = Wappenheim, M.
 = Wappenheim, Seligmann.
 = Pariser, S.
 = Vassarge, W.
 = Berl, J. Levin.
 = Philipp, Dr.
 = Philipp, Adolph J.
 = Philipp, David.
 = Philipp, Isaac.
 = Philipp, Israel.
- Wittwe Philippi, Eduard.
- Herr Philippi, J.
 = Philipsthal, B.
 = Polack, Moritz, B.
 = Pollack, Michael.
 = Pollack, Wilhelm.
 = Praeger, S. J.
 = Buniger, S. N.
 = Rathenau, Benjamin.
 = Rathenau, Moritz.
 = Reichenheim, Leonor.
 = Reichenheim, Louis.
 = Rieß, D. L.
 = Riese, Gallmann.
 = Rieß, W. L. Dr. philos.
 = Röbder, Sam.
 = Röhmman, Moritz. F. Maas
 u. Röhmman.
 = Röhmman, Samuel.
 = Rosenberg, Julius.
 = Rosenberg, Neumann.
 = Rosenfeld, S. L.
 = Rosenfeld, S. S. F. Aron-
 son u. Rosenfeld.
 = Rosenhain, M. G.
 = Rosenthal, Louis.
- Herr Rosenthal, Moritz.
 = Rosenthal, B.
 = Rubens, Adolph.
 = Rubens, Heinrich.
 = Rubo, Dr. jur.
 = Rudolphson, S.
 = Saalfeld, Siegmund.
 = Sachs, S., jun.
 = Sachs, Julius.
 = Sachs, Julius, jun.
 = Saling, Jacob.
 = Salinger, Salomon, jun.
 = Salomon, David, jun.
 = Salomon, Eduard A.
 = Salomon, S.
 = Salomon, Is.
 = Salomon, Julius.
 = Salomon, Louis.
 = Salomon, Michael.
 = Salomon, M. Ifig.
 = Salzmann, John Joseph.
 = Samelson, Samuel.
 = Samson, Heinrich. Dr. jur.
 = Samson, J. S.
 = Samson, Moritz.
 = Samter, S.
 = Samter, Michel. F. S. J.
 Prager.
 = Samuel, Joseph.
 = Sandel, Louis.
 = Schiff, Herrmann.
 = Schlesinger, Baruch Wolff.
 = Schlesinger, Eduard.
 = Schlochauer, Valentin. Dr.
 = Schmidt, J.
 = Schneider, L. W.
 = Schneiber, Simon.
 = Schnitzer. Dr., Hofrath.
 = Schönberg, S. Dr.
 = Schönlanck, Gustav.
 = Schönlanck, Herrmann.
 = Schönlanck, Isaac.
 = Scholem, Hirschel.
 = Schragom, Moritz.
 = Schröber, S.
 = Schwabach, J. S.

- Herr Schwabe, Heinrich.
 = Schwarz, Julius.
 = Schwerin, Jacob.
 = Seemann, Joachim.
 = Selchow, A.
 = Seldis, Moritz.
 = Seldis, Samuel.

Wittwe Selig, Jonas.

- Herr Seligmann, Levy.
 = Silber, F.
 = Silber, M. A.
 = Simion, Mosé.
 = Simon, Isaac, jun. F. Si-
 mon u. Neumann.
 = Simon, Samson.

Wittwe Simon geb. Goldschmidt.

- Herr Simonson, Siegfried.
 = Sina, Heiman.
 = Sobernheim, Moritz. F.
 Gebr. Sobernheim.
 = Sobernheim, Wilhelm. F.
 Gebr. Sobernheim.
 = Sommerfeld, Aron.
 = Sommerfeld, B.
 = Sonnemann, Wolff.
 = Sperling, Sam.
 = Speyer, Salomon.
 = Speyer, Salomon, jun.
 = Spiegel, Julius J.
 = Stadthagen, Meyer Moritz.
 = Stadthagen, Simon.
 = Steinhardt, Selig L.
 = Steinthal, Dr. Sanitätsrath.
 = Steinthal, Eduard.
 = Steinthal, Herrmann.
 = Steinthal, Jos., Finanzrath.
 = Steinthal, Ludw. L.
 = Steinthal, Wolff.
 = Stern, Julius J.
 = Strauß, Samuel.
 = Lannenbaum, M.
 = Tobias, Isidor.
 = Tobias, Samuel B.
 = Traube, Jonas. F. Wie-
 trofowsky & Comp.
 = Tüzer, C.

- Herr Unger, Leopold.
 = Unger, Ludwig.
 = Urban, Selig.
 = Ury, L.
 = Valentin, Martin.
 = Valentin, Meyer.
 = Veit, Moriz. Dr.

Wittwe Veit (Philipp), Caro-
 line.

Herr Waldeck, C., sen. Dr.

- = Wallach, Heinrich.

Wittwe Wallach, H. W.

Herr Wallfisch, B.

- = Warschauer, Adolph.
 = Weigersheim, Nathanael.
 = Weigert, Herrmann.
 = Weigert, S. F. Marx u.
 Weigert.
 = Weinberg, Bernhardt.
 = Weisbach, Wolff.
 = Weisstein, Wilhelm.
 = Werner, B.
 = Weyl (View), L. Dr. phil.
 = Wiener, Salomon.
 = Wiener, S., jun.
 = Wiefenthal, Gustav.
 = Wittkower, David.
 = Wolff, Alexander. F. Wolff
 u. Moses.
 = Wolff, Bendix.
 = Wolff, Benny B., Dr.
 = Wolff, Heinrich.
 = Wolff, Joseph.
 = Wolff, Joseph Nathan.
 = Wolff, Michael.
 = Wolff, Moriz Nathan.
 = Wolff, Moses.
 = Wolff, Samuel.
 = Wolff, Wilhelm.
 = Wolff, Wilhelm W.
 = Wolff, Wolff.
 = Wolfenstein, W.
 = Wolfjohn, A. W.
 = Wolters, S. W.
 = Wulf, Lipmann.
 = Wulf, Daniel Israel.

Herr Wulff, Philipp.
 „ Zacharias, J.

Herr Bögal, Ruben Joel.
 „ Bunz, L. Dr. philos.

Ferner sind von folgenden Personen besondere Geschenke
 eingegangen:

- 1) von den Rittergutsbesitzer Philipp Behrend'schen Eheleuten;
- 2) ein Legat des verst. Rentiers Isaac Herz Samson;
- 3) „ „ „ „ Juweliere David Jacob Rieß;
- 4) „ „ „ „ Rentiers B. L. Lindau;
- 5) „ „ der „ Wittve Simon geb. Zeller;
- 6) von den Lessing'schen Erben;
- 7) „ der Frau Wittve Lazarus;
- 8) „ den Herren N. Reichenheim und Sohn;
- 9) „ dem Herrn N. Reichenheim;
- 10) „ dem Geh. Commerz.-Rath Herrn Joel Wolff Meyer;
- 11) „ „ „ „ „ „ „ „ Jacob Abr. Meyer;
- 12) „ der Frau Wittve Joseph. Zacharias.